

Schulregeln am SFZ St. Zeno

Die Schulregeln ordnen unser Zusammenleben. Als Förderzentrum St. Zeno ist es uns wichtig, dass sich jeder in unserer Schule wohlfühlt.

Deshalb achten wir darauf, dass sich alle an diese Regeln halten.

Regeln	Inhalt Höflichkeit und Freundlichkeit zeige ich so:
1. Ich verhalte mich respektvoll gegenüber Erwachsenen und Mitschüler*innen. 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Ich behandle Mitschüler*innen und Lehrer*innen so, wie ich selbst behandelt werden will: <ul style="list-style-type: none"> - Ich spreche freundlich. - Ich bin höflich. - Ich lache niemanden aus. ➤ Ich grüße andere Personen ➤ Ich respektiere Mitschüler*innen so wie sie sind. ➤ Ich befolge die Anweisungen des gesamten Schulpersonals und der Busfahrer ➤ Ich verhalte mich im Bus ruhig und respektvoll.
2. Ich löse Konflikte friedlich. 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Ich verzichte auf Gewalt mit Worten und Taten. ➤ Ich spreche in einem angemessenen Umgangston. ➤ Ich höre dem anderen zu. ➤ Wir suchen eine gemeinsame Lösung (z.B. Entschuldigung oder Wiedergutmachung). ➤ Wenn nötig, hole ich Hilfe.
3. Ich verhalte mich hilfsbereit und rücksichtsvoll. 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Im Schulhaus: <ul style="list-style-type: none"> - Ich gehe leise und langsam. - Ich gehe rücksichtsvoll auf der Treppe. ➤ im Klassenzimmer <ul style="list-style-type: none"> - Ich halte Gesprächsregeln ein. - Ich halte die Klassenregeln ein
4. Ich komme pünktlich.	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Ich gehe zügig vom Bus ins Schulhaus. ➤ Ich gehe ab 7.30 h sofort ins Klassenzimmer. ➤ Ich bin spätestens um 7.50 h im Klassenzimmer. ➤ Ich komme pünktlich von der Pause zurück. ➤ Beim Stundenwechsel gehe ich sofort in meinen Unterrichtsraum.

	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Bei Krankheit entschuldigen mich meine Eltern
<p>5. Ich achte auf Sauberkeit und halte Ordnung.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Ich trage im Schulhaus Hausschuhe. ➤ Ich werfe meinen Müll in den richtigen Mülleimer. ➤ Ich achte auf ein ordentliches, sauberes Klassenzimmer und einen aufgeräumten Arbeitsplatz. ➤ Ich halte meinen Garderobenplatz sauber. ➤ Ich trage angemessene Kleidung. ➤ Ich kaue keinen Kaugummi. ➤ Ich halte die Toilette sauber. ➤ Ich spucke nicht auf den Boden.
<p>6. Ich gehe sorgsam mit dem Eigentum anderer um.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Ich achte fremdes Eigentum von Mitschüler*innen und Schule.
<p>7. Ich erledige meine Aufgaben zuverlässig und sorgfältig.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Ich erledige meine Hausaufgaben zuverlässig. (ich denke auch an Elternbriefe, Proben, Unterschriften) ➤ Ich führe ein Hausaufgabenheft.
<p>8. Ich achte auf vollständiges und ordentliches Schulmaterial</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Ich habe notwendiges Arbeitsmaterial dabei. ➤ Ich habe geeignete Sport- und Schwimmsachen dabei. ➤ Ich gehe sorgsam mit meinen Materialien um.
<p>9. Elektronische Geräte (Handy, Spielkonsole) bleiben ausgeschaltet in der Schultasche.</p> 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Ich habe meine elektronischen Geräte abgeschaltet. (gemäß BayEUG Art. 56 Abs.5) ➤ Der Einsatz von elektronischen Geräten (z.B. iPads) erfolgt gemeinsam im Unterricht ➤ Smart-watches (mit Abhörfunktion sind verboten) <p><u>Konsequenz bei Regelverstoß:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Verwarnung, Mitteilung an die Eltern - Abnahme des elektronischen Gerätes - Handy wird nach dem Unterricht wieder zurückgegeben. - Spielsachen werden von den Eltern abgeholt. -
<p>10. Das Rauchen und Trinken von alkoholischen Getränken ist auf dem gesamten Schulgelände verboten. Das Trinken von Energie-Drinks ist verboten.</p> 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Jugendschutzgesetz (JuSchG) § 9 Alkoholische Getränke ➤ Jugendschutzgesetz (JuSchG) § 10 Rauchen in der Öffentlichkeit, Tabakwaren <p><u>Konsequenz bei Regelverstoß:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Verwarnung, Mitteilung an die Eltern - Schulische Ordnungsmaßnahmen - Polizeirechtliche Maßnahmen

Zusammenarbeit zwischen Lehrkräften, JaS und Eltern

- Am Förderzentrum St. Zeno kümmern wir uns alle gemeinsam um ein harmonisches Zusammenleben.
- Wir bemühen uns alle, die Regeln einzuhalten!
- Die **Lehrkräfte** sind präsent und unterstützen sich gegenseitig!

- Die **Jugendschulsozialarbeiterinnen (JaS)** Frau A. Wallner und Frau F. Eick helfen bei Konflikten, Problemen und in Krisensituationen.
- Die Zusammenarbeit mit den Erziehungsberechtigten ist uns an der Schule besonders wichtig!
- Die **Erziehungsberechtigten** sind verpflichtet, die Erziehungsarbeit in der Schule zu unterstützen. (Art. 76 BayEUG)

Bei Regelverstößen gibt es folgende Maßnahmen

- Pädagogische Maßnahmen:
 - Klärendes Gespräch (Klassenlehrer, JaS, Schulleitung, Erziehungsberechtigte)
 - Entschuldigung (Hand geben und Blickkontakt), Wiedergutmachungen
 - Nachdenkpause
 - Nachdenkzettel „Konflikte“ für Klasse 1-4 und 5-9
 - Mitteilung an Eltern
 - Kontakt zu außerschulischen Einrichtungen
 - Runder Tisch: Gespräch mit Lehrer, Eltern, JaS, Schulleitung, Schüler*innen, Jugendhilfe

- Ordnungsmaßnahmen nach Art. 86 BayEUG § 14 VSO und § 6 VSO-F
 - Mitteilung
 - schriftlicher Verweis
 - verschärfter Verweis
 - Ausschluss in einem Fach oder von einer sonstigen Schulveranstaltung für die Dauer von bis zu 4 Wochen
 - Ausschluss vom Unterricht für 3 – 6 Unterrichtstage
 - Ausschluss vom Unterricht für 2 –4 Wochen (nur für Schüler ab dem 7. Schulbesuchsjahr bei Vollzeitunterricht)